

FEATURES

Canon XC-Protokoll Unterstützung, kein VISCA
40 Presetspeicherplätze, alle Kameraeinstellungen
AWB/ABB
Farbtemperatur: Presets und Kelvinauswahl
PTZ: Pan, Tilt, Zoom
Focus
Iris
Blue-Gain/Red-Gain
Gain
OIS
ND-Filter
4 Scenes

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Der Pan2Can Konverter ermöglicht die Benutzung von Canon PTZ-Kameras CR-N300, CR-N500 und CR-X500 mit einem Panasonic Remote Controller der Serie AW-RP50, AW-RP60, AW-RP120 und AW-RP150.

Die oben aufgeführten Kommandos stehen nebst den Statusinformationen der Kamera zur Verfügung. Der Konverter wird von einem PoE Switch oder Injektor mit Strom versorgt.

SPEZIFIKATIONEN

Leistungsaufnahme: 2W 5V/400mA
Temperaturbereich: -40°C ~ +85°C
Ethernet 100Mb mit IEEE 802.3 PoE Unterstützung
CE-RED und LVD zertifiziert
3000VDC galvanische Isolierung
Abmessungen: ?

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

PTZ:
Volle Unterstützung.

Focus:
Canon hat keinen definierten Wertebereich, daher werden die ermittelten Deltawerte auf den Fokuswert addiert oder subtrahiert.

Iris:
Der Wertebereich von der Canon Kamera wird vor jedem Auslesen erneut ermittelt, weil dieser sich im Betrieb ändern kann. Blendenwerte werden aufgrund der groben Granularität nicht zu Hilfe genommen.

Scenes:
Im Konverter sind 4 feste Scenes hinterlegt:
Scene1: Manuell
Scene2: P (Programmautomatik) der Canon Kamera
Scene3: Portrait Modus
Scene4: FullAuto

Gain:
Die dB-Werte werden entsprechend umgewandelt. Mögliche Werte sind Auto und von 0dB bis 48dB

Farbtemperatur:
ATW = Auto Weißabgleich
AWB A = gespeicherter Wert in Memory A
AWB B = gespeicherter Wert in Memory B
3200K = Kunstlicht
5600K = Tageslicht

Blue-Gain/Red-Gain:
Zusätzlich zu der Farbtemperatur können Farbkorrekturen als dB-Wert angegeben werden. Die -30dB bis +30dB werden für Canon skaliert auf -50dB bis +50dB um den vollen Umfang nutzen zu können.

ND-Filter:
Kameras ohne mechanischen Filter erweitern ihren Blendenbereich, z.B. von 8,0 auf 22,0. Es wird dann der Assistmodus bei Canon verwendet.

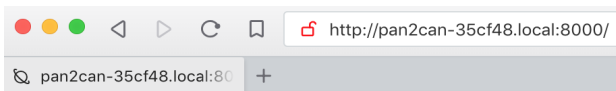
Kelvin als Eingabewert:
Die Auswahl der Kelvinzahlen werden dem nächstgelegenden Zahlenwert bei Canon zugeordnet. Die Standardwerte sind jedoch bei Panasonic und Canon gleich. Für die Zwischenwerte erfolgt die Anpassung.

ERSTINSTALLATION

Bitte informieren Sie sich über IP-Adressen, Netzwerkmaske und Gateway in Ihrem Netzwerk.

Für die Einstellung der Konfiguration öffnen Sie einen beliebigen Webbrowser. Jeder Konverter ist über einen eindeutigen Namen im Netzwerk erreichbar. Dieser Name ist im Lieferumfang dokumentiert. Alternativ ist der Konverter über die voreingestellte IP-Adresse <http://192.168.0.99:8000> erreichbar. Es empfiehlt sich über einen einzelnen PoE-Switch und einem Laptop die Konfiguration losgelöst vom richtigen Netzwerk vorzunehmen.

In diesem Beispiel ist der Konverter über <http://pan2can-35cf48.local:8000> erreichbar:



Mediatec Pan2Can V0.92

Konverter IP:	<input type="text" value="192.168.0.99"/>
Network mask:	<input type="text" value="255.255.255.0"/>
Gateway IP:	<input type="text" value="192.168.0.1"/>
Panasonic Remote Controller IP:	<input type="text" value="192.168.0.9"/>
Canon Camera IP:	<input type="text" value="192.168.0.11"/>

Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen für den Konverter vor.

Ändern Sie dann im Pult die IP-Adresse der Kamera auf die des Konverters. In diesem Beispiel war im Pult die IP-Adresse der Kamera als 192.168.0.11 hinterlegt. Diese tauschen Sie nun mit 192.168.0.99 aus. Das Pult hat nun als Ziel den Konverter und nicht mehr die Kamera. Die Einrichtung der IP-Adressen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des jeweiligen Pult's.

Die Einrichtung ist im Idealfall nur bei der Erstinstallation durchzuführen.

HINWEIS

Die Reihenfolge des Einschaltens bei der ersten Verwendung ist Kamera, Konverter und das Pult. Es ist auf die Fertigstellung der Initialisierung der Kamera zu achten.

Bei der Verwendung des Panasonic Remote Controllers AW-RP50 bedürfen Änderungen in der Kommunikation oder Verkabelung ein Aus- und Einschalten des Controllers. Jüngere Modelle, wie AW-RP60 erkennen dagegen im laufenden Betrieb die Kamera, bzw. den Konverter.